

	<p>Object: Bronzenes Achtkantschwert vom Typ "Hausmoning"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlungen, Vorrömische Metallzeiten</p> <p>Inventory number: 11433,2</p>
--	---

Description

Die Eliten der Bronzezeit kontrollierten nicht nur den Waren- und Rohstofftransfer, sie waren auch Mittler von Ideen, Vorstellungen und technischen Neuerungen entlang der europaweiten Austauschnetzwerke. Die Verbreitung gleichartiger Schwerttypen vermittelt einen guten Überblick über die Reichweite und die Richtung dieses Austauschs.

Bronzeschwerter mit achtkantigem Griff belegen, dass Süddeutschland und Dänemark im 15. und 14. Jahrhundert vor Christus in enger Verbindung standen. Offenbar wurden zunächst Schwerter mit typischen Verzierungen aus dem Süden in den Norden Europas verhandelt, bevor dort ebenfalls aus dem Süden stammende Schwerter mit eigenen lokalen Motiven versehen wurden. Ob dieser Austausch auf die Tätigkeit von Wanderhandwerkern oder auf die Anwesenheit fremder, aus dem Süden stammender Krieger zurückzuführen ist, lässt sich nicht sicher bestimmen.

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Breite: 5,8 cm, Länge: 66,9 cm

Events

Created	When	1400 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	

Where Mägerkingen

Keywords

- Bronze Age
- Hieb- und Stichwaffe
- Sword